

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 51 (1925)
Heft: 25

Artikel: Wegweiser
Autor: Tschudi, Ev.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-457693>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eine „Hoftreibjagd“ am Säntis

„Auf Weisung der Polizeidirektion von App. S.-Rh. sind während der offenen Jagdzeit auf Hochgebirgswild die Gemsen aus dem Banngebiet hinausgetrieben worden und dann in größerer Zahl den außerhalb des Banngebietes stehenden Jägern zum Opfer gefallen.“ (Bericht des Eidgenössischen Departement des Innern.)

Boeckert



„Choge schö ischt das. Kein kaiserliche Prinz cha das schöner ha als mir Innerhöbder.“

W E G W E I S E R

Nur was Du selbst bist, bist Du ganz,
Das fühlst Du in Dir selber.
Drum jage nicht nach Menschengunst
Und Tanz um goldne Kälber;

Für Wahrheit, Recht und Ehrlichkeit,
Da sollst Du alles wagen,
Auch wenn Du dafür unterliegst,
Doch nimmermehr verzagen!

Laß Gitle sich um Ruhm und Glanz
Und Schmeicheleien scheren,
Salunken stehn auf dieser Welt
Gar oft in höchsten Ehren! Co. Tschudi